

Kalterherberger Käseblättchen



Café Luise

Nelkenzug

Der Friseur

Jugendraum

Tag des Rades

Runder Tisch Kita

Metzgerei am Venn

Ehrenamtsmedaille

Biotonne / Grünabfall

Neues Feuerwehrfahrzeug

Anlaufstelle - Alter & Pflege

Einladung zur Bürgerversammlung



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit der letzten Ausgabe des Käseblättchens ist mittlerweile einige Zeit verstrichen. Dies lag eindeutig nicht daran, dass in unserem Dorf in dieser Zeit nichts mehr passiert ist, im Gegenteil. Nein es lag schlicht daran, dass wir es neben Familie, Beruf und kommunalpolitischen Verpflichtungen nicht eher geschafft haben. Unser Käseblättchen ist halt nach wie vor „Handarbeit“, wir versprechen aber Besserung und arbeiten deshalb bereits an einer neuen Struktur, die zum einen aus dem bekannten Format auf Papier gedruckt und als PDF im Internet abrufbar besteht, die zum anderen aber auch kurzfristig, schnell und flexibel die Möglichkeit bieten soll, z.B. darüber zu informieren, dass der Müllwagen einen Defekt hatte und die Leerung des Altpapiers im Unterdorf daher erst am nächsten Montag stattfindet.

Da wir in den sozialen Medien nicht diejenigen erreichen können, denen dies zu kompliziert ist oder die es generell ablehnen dort ein Konto zu besitzen, haben wir einen WhatsApp Kanal eingerichtet, der für alle Teilnehmer gegenseitige Anonymität und Datenschutz wahrt. In diesem wird nur der Ortsvorsteher Informationen und Ankündigungen einstellen, sodass die wichtigen Punkte nicht untergehen. Themen, die von allgemeinem Interesse sind, können ebenfalls so verbreitet werden. So geht's:

- Öffne WhatsApp
- Klicke unten links auf „Aktuelles“
- Suche nach „Ortsvorsteher Kalterherberg“ oder scanne den QR-Code mit dem Handy:



Euer Bernd & Lukas

Liebe Kalterherberger,

seit Oktober letzten Jahres bin ich in den Rat der Stadt Monschau nachgerückt. Ich freue mich, damit noch intensiver die Geschehnisse in Monschau und vor allem in Kalterherberg mit voranzubringen. Ich bin neben den klassischen Ratssitzungen im Wirtschafts- und Rechnungsprüfungsausschuss tätig. Auch bei der nächsten Kommunalwahl stelle ich mich zur Wahl, um mich politisch weiter für unser Dorf und unsere Stadt engagieren zu können.

In Monschau stehen wir vor großen finanziellen Herausforderungen, die jeder einzelne Bürger Anfang des Jahres durch die Gebührenbescheide bitter erfahren musste. Mein oberstes Ziel ist es, jede Ausgabe, die wir im Haushalt der Stadt tätigen, kritisch zu hinterfragen, damit das Leben in Monschau auch in Zukunft noch bezahlbar bleibt. Wir müssen alles Mögliche in Bewegung bringen, damit die Grundsteuern und die Gewerbesteuer in den nächsten Jahren stabil bleiben. Wir konnten durch kritisches Hinterfragen im aktuellen Haushalt 2025 knapp 4 Millionen Euro einsparen und das ohne große negative Auswirkungen auf unser tägliches Leben in der Stadt Monschau.

Darüber hinaus ist mir die Stärkung des Ehrenamts zur Aufrechterhaltung einer intakten Gemeinschaft für unser Dorf extrem wichtig. Wie wir alle wissen, wäre jede Stadt, jedes Dorf ohne ehrenamtliches Engagement in vielen Bereichen spürbar ärmer.

Euer

Kevin Stollenwerk – Stolle



Jugendraum Kalterherberg

Der Jugendraum, untergebracht im alten Pfarrbüro, wurde zum Jahreswechsel vorerst geschlossen. Grund dafür waren mehrere schwierige Situationen in den vergangenen Monaten – teils durch das Verhalten Einzelner, teils durch unglückliche Rahmenbedingungen. Die Belastung für die Verantwortlichen war am Ende schlicht zu hoch. Doch ganz aufgeben wollen wir die Idee eines Jugendraums nicht. Aus dem Kreis der damaligen Gründer entstand die Initiative, gemeinsam mit dem Kirchenvorstand, dem Ortsvorsteher sowie früheren Jugendleitern einen runden Tisch zu organisieren. Dieses Treffen fand am 05.02.25 statt, mit dem Ziel, neue Wege für eine tragfähige Lösung zu finden. In Kürze soll deshalb mit frischem Blick und neuem Engagement ausgelotet werden, wie ein Jugendraum wieder möglich gemacht werden kann. Wichtig dafür ist der Dialog mit Jugendlichen und Eltern – denn nur gemeinsam kann ein Raum entstehen, der funktioniert: verlässlich, respektvoll und offen. Weitere Infos dazu folgen bald über den WhatsApp Kanal.

Einführung der Biotonne – Grünabfall

Zu Beginn des neuen Jahres wurde im Stadtgebiet die Entsorgung von Bioabfällen, wie etwa Speiseresten, umgestellt. Anstelle der zentral aufgestellten Container, die wöchentlich geleert wurden, haben Haushalte nun die Möglichkeit, zwischen einer 120 oder 240 Liter Tonne für den eigenen Gebrauch zu wählen. Diese Änderung erfolgte aufgrund des ausdrücklichen Wunsches vieler Bürger nach einer solchen Entsorgungsoption. Die großen Grüncontainer für Rasen- und Heckenschnitt bleiben allerdings weiterhin vorhanden, während die kleineren Bio-Container für Küchenabfälle nicht länger aufgestellt werden. Wer die Biotonne nicht nutzen möchte, kann sich von der Gebühr befreien lassen, ist jedoch verpflichtet, sowohl Küchenabfälle als auch Gartenabfälle selbst auf dem eigenen Grundstück zu kompostieren. Dies bedeutet, diese Haushalte dürfen keinen Rasen- und Heckenschnitt in die Grünschnittcontainer bringen. Diese Regelung existierte bereits in der Vergangenheit; wer keine Gebühr zahlte, durfte die Container auch zuvor schon nicht nutzen.

Runder Tisch Kita

Unser Dorf wächst und vermehrt sich...wo vor Jahren zurückgehende Einwohnerzahlen und Geburtenraten die Sorge um ein „Aussterben“ Kalterherbergs wachsen ließen, ist jetzt der gegenteilige Effekt spürbar. So auch erfreulicherweise bei den Geburtenraten. Um die hiermit einhergehende Frage einer gesicherten Kita Unterbringung im Blick zu halten, fand am 02.04.25 auf Einladung des Ortsvorstehers ein runder Tisch mit allen offiziellen Akteuren zu diesem Thema (Städteregion, Bistum, Profinos), einschließlich einer repräsentativen Gruppe von Eltern, statt. Nach konstruktivem Austausch konnten erste Handlungsschritte besprochen werden. So wird zeitnah die Realisierung einer Tagespflege für Kinder in den Räumlichkeiten des Pfarrzentrums geprüft. Hier stehen die Chancen gut, noch in diesem Jahr 5 bis 9 Kindern unter der Leitung von bis zu zwei Tagesmüttern betreuen zu können. Bei guter Auslastung wäre langfristig die Erweiterung der KiTa ein wichtiger Schritt für die Zukunft. Weiter Informationen werden wir auf der Bürgerversammlung am 14.05.25 geben können.

Wanderparkplatz nun städtisch

Der Stadtrat hat kürzlich beschlossen, den Wanderparkplatz in Kalterherberg von dem privaten Eigentümer zu erwerben und in städtischen Besitz zu überführen. Der Wanderparkplatz stellt bereits seit Jahrzehnten einen wichtigen Knotenpunkt für diverse Aktivitäten und Dienstleistungen dar. Zu Anfang diente er als Stellplatz für die Beherrschung des Festzeltes zu Kirmes, Karneval, Vereinsjubiläen etc. In dieser Zeit wurde der Platz auch im Rahmen einer großen ehrenamtlichen Aktion mit den Vereinen des Dorfes gepflastert.

Mit den Jahren gewann der Platz einhergehend mit der Entwicklung des Dorfes eine vielfältige Bedeutung als:

- Sammelstelle für Altglas, Papier und Grünabfälle
- Fläche für öffentliche Veranstaltungen
- Parkplatz für Wanderer
- Parkplatz für kirchliche Anlässe und Beerdigungen
- zusätzliche Parkmöglichkeiten für die Gastronomie und den Einzelhandel



Ehrenamtsmedaille Zukunftswerkstatt

Am 26. November des letzten Jahres hat unsere Zukunftswerkstatt in Düsseldorf die Ehrenamtsmedaille des Landtags Nordrhein-Westfalen im Rahmen einer sehr würdigen Veranstaltung aus den Händen des Landtagspräsidenten erhalten. Ausgewählt aus über 90 Vorschlägen hat vorher eine Jury, aus sieben Personen bestehend, sechs weitere Personen / Gruppen für ihr ehrenamtliches Engagement ausgewählt.

Diese Ehrung basiert auf einem formalen Vorschlagswesen, welcher in diesem Falle von dem CDU Landtagsabgeordneten Daniel Scheen-Pauls, gemeinsam mit dem Ortsvorsteher Bernd Jakobs beim Landtagspräsidium erfolgt ist. Wir gratulieren der Zukunftswerkstatt zu dieser hohen und verdienten Auszeichnung und ich darf hier den 1. Vorsitzenden der Zukunftswerkstatt nach der Preisübergabe zitieren:

„Wir haben diesen Preis gestern Abend stellvertretend für die vielen Ehrenamtler hier in unserer Heimat erhalten, so sehen wir es...“



Nelkenzug

Nachdem unser traditioneller Rosenmontagszug in den letzten Jahren immer mehr an Attraktivität verloren hatte, wurde in einer außerordentlichen Sitzung des Ortskartells neben der Umstrukturierung der Großkirmes (Wegfall des Kirmesdienstag/Aufwertung des Kirmessamstag) auch eine Verlegung des Rosenmontagszuges auf Karnevalssamstag beschlossen. Nunmehr hat dieser Nelkenzug am 01. März stattgefunden und seine Feuertaufe bestanden. Dank des großen Engagements des Karnevalsvereins und weiterer Unterstützer war es ein sichtbarer Erfolg, verbunden mit deutlich mehr Zuschauern als in der Vergangenheit. Dies ist Ansporn für die Verantwortlichen, hierauf aufbauend, weiter zu optimieren und Verbesserungsvorschläge aus dem Umfeld und der Bevölkerung aufzunehmen und einfließen zu lassen. Dann hoffen wir auf eine künftig weiter ansteigende Anzahl an Zugteilnehmern und Zuschauern.





Gasthof-Luisenhof



Der Friseur



METZGEREI
am Venn
BY RUTH & ANDREAS

Neueröffnung - Cafe Luise

Dieses neue Caféhaus-Restaurant wurde an Pfingsten 2024 im ehemaligen Bauernhof von Luise (geb. Thoma) und Karl Pleus eröffnet. Ihr Großcousin Hans-Georg Berndsen hatte ihn mit seinen Eltern, Anneliese und Friederich, von der Pleus-Tochter Inge bereits 2004 übernommen. Denn sie hatte Hans-Georg, der selbstständiger Architekt für Altbausanierung ist, gebeten, ihr Vorschläge zur Sanierung zu erstellen. Nach mehreren Besichtigungen haben Anneliese und Hans-Georg sich dann dafür entschieden, diesen unter Denkmal stehenden Vennhof selber komplett zu sanieren. 2008 eröffneten sie dann im ehemaligen Wohnbereich eine 4-Sterne Ferienwohnung. Dort übernachteten viel Familien und Freundeskreise als Stammkunden immer wieder, sowie auch gerne Verwandte von Dorfbewohnern, um dort auf der Gartenterrasse ihre Geburtstage, Hochzeiten oder Junggesellinnen- Abschiede zu feiern. Als Rentner hat sich Hans-Georg deshalb dann vor drei Jahren dazu entschieden, die alte Scheune dafür zu einer rustikalen Festhalle umzubauen. Nach seinen Back- und Konditorei-Fortbildungen hat er dann auch die Ferienwohnung zu einer Gastronomie-Location mit antiken Möbeln umgestaltet, sodass wir Kalterherberger, Bewohner der Nachbar-Dörfer sowie alle Eifel-Touristen hier die Ruhe drinnen oder draußen mit frisch zubereiteten Kuchen, herzhaften Speisen und Getränken genießen können. Auch Hans-Georg genießt dort sehr gerne die von ihm von Hand selbstumgesetzte gemütliche Atmosphäre fast Tag und Nacht in der Backstube, der Küche oder beim Servieren seiner lieben Gäste in allen Räumen, der Halle und auf der Terrasse.

Neueröffnung – Metzgerei am Venn

In Zusammenarbeit mit der Boucherie Metzgerei Schneider, Sourbrodt, eröffnet in Kürze in der Malmedyer Straße 7 (ehemals Fahrschule Hermanns & Kreutz), die "Metzgerei am Venn".

Neben den Produkten der Boucherie Metzgerei Schneider, werden vom Betreiber und Metzger Andreas Gehlen, weitere Fleisch- und Wurstwaren geboten, und somit das Sortiment erweitert. Hier wird besonderen Wert auf Regionalität und Tierwohl gelegt. Traditionelle Wurstrezepte sollen neu aufleben. Zur Grillsaison wird für jeden Geschmack etwas geboten.

Das Fleisch stammt von hiesigen Bauern und Höfen und wird, ohne Lebendtransport, in der eigenen Metzgerei in Schleiden-Harperscheid, geschlachtet, zerlegt und verarbeitet.

Dort werden auch Lohnschlachtungen von Rind, Schaf und Ziege vollzogen, sowie Zerlegung von Wild.

Zusätzlich werden für jeden Anlass, ob Geburtstag, Kommunion oder Hochzeit etc. rustikale Essen geboten.

Neueröffnung - Der Friseur

Nach der Schließung des real-Marktes in Imgenbroich und der damit einhergehenden Schließung des Klier-Friseursalons hat sich Gudrun Ungermann dazu entschlossen, den Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen. Die langjährige Mitarbeiterin von Klier bringt nun ihre 35 Jahre Erfahrung in ihren eigenen Salon.

»Ich habe genug Platz und jetzt, wo die Kinder aus dem Haus sind, möchte ich den Schritt zu meinem eigenen Salon wagen«, erklärt Gudrun ihre Entscheidung. Der Salon »Der Friseur« ist ab sofort geöffnet und bietet das komplette Spektrum des Friseurhandwerks an. Von klassischen Services wie Färben, Schneiden und Waschen bis hin zu Dauerwellen sowie Augenbrauen- und Wimpern färben - hier ist für jeden Bedarf gesorgt.

Termine werden nach Absprache für dienstags bis samstags vergeben.

Terminabsprache unter 02472/6084890

Mobile Anlaufstelle - Alter & Pflege

Das Monschauer Unterstützungsteam stellt sich vor:

Wir machen M.U.T.!

Wir unterstützen Menschen in Monschau und den umliegenden Dörfern, Herausforderungen beim Älterwerden und in Pflegefragen zu meistern. Unsere Angebote richten sich sowohl an Betroffene aus der Region als auch an pflegende Angehörige – im Akutfall und präventiv.

In welchen Bereichen wollen wir helfen?

Wir unterstützen bei konkreten Fragen, orientieren und vernetzen, wenn es um diese Themen geht:

- Organisation von Versorgung, Betreuung und Pflege
- Finanzielle Unterstützung und Leistungen für Betroffene
- Entlastung und Beratung für pflegende Angehörige
- Alltagsgestaltung im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit
- Vernetzung von medizinischen und sozialen Angeboten
- Aufbau von innovativen Caring-Systemen
- Entwicklung von multigenerationellen Wohnformen

Wie unterstützen wir?

Als Anlaufstelle für Fragen rund um Alter und Pflege unterstützen, beraten und vernetzen wir ältere Menschen, Personen mit Pflegebedarf sowie pflegende Angehörige in Monschau und in den umliegenden Dörfern – telefonisch und an diversen Standorten. Unsere Vision ist das M.U.T.-Mobil: Ein mobiler Beratungsbus fährt Standorte in der Region an und ermöglicht Information und Begegnung vor Ort.

Mitmachen und M.U.T. unterstützen?

Wir sagen Danke für die Anschubfinanzierung durch die StädteRegion Aachen. Für eine nachhaltige Umsetzung und das M.U.T.-Mobil suchen wir interessierte Sponsoren und Sponsorinnen, Projektpartner und ehrenamtliche Engagierte.

Interessierte melden sich bitte bei:

Marie-Theres Maaßen, Stadt Monschau: 02472 81-266 oder mt.maassen@stadt.monschau.de

Die nächste MUT-Beratung vor Ort in Kalterherberg findet am 28.05.2025 16:00 Uhr in der Altenstube (alte Grundschule) statt.



Neues Löschfahrzeug der Feuerwehr

Die Feuerwehr Kalterherberg freut sich, ihr neues Löschgruppenfahrzeug „LF20“ der Öffentlichkeit zu präsentieren. Seit Oktober 2024 ist das MAN-Fahrgestell, ausgestattet von der Firma Rosenbauer, im Einsatz und hat sich bereits in mehreren Einsätzen als zuverlässig erwiesen.

Dieses vielseitige Fahrzeug ist mit einem leistungsstarken Stromaggregat und einer mobilen Pumpe ausgestattet und bietet Platz für insgesamt 9 Einsatzkräfte. Besonders bemerkenswert ist der große Wassertank, der mit 3000 Litern die fünffache Menge Wasser im Vergleich zum Vorgängermodell mitführt. Dadurch kann im Einsatzfall bereits vor dem Anschluss an Hydranten oder andere Wasserquellen mit einem umfassenden Löschangriff begonnen werden.

Im Rahmen des jährlichen Grillfestes der Löschgruppe wird das „LF20“

am 24. August 2025

offiziell vorgestellt und gesegnet. Diese festliche Veranstaltung bietet allen Interessierten Kalterherbergern die Möglichkeit, das Fahrzeug aus nächster Nähe zu besichtigen und sich von seiner modernen Ausstattung zu überzeugen.

Mit dem neuen „LF20“ ist die Feuerwehr Kalterherberg optimal auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet und freut sich darauf, diesen bedeutenden Fortschritt gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern.

Grenzüberschreitende Gefahrenabwehr

Die „Euregio Maas-Rhein Incident and Crisis Management“ (EMRIC) ermöglicht eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit, die keineswegs selbstverständlich ist. In den drei Ländern müssen zahlreiche Regelungen getroffen werden, bevor ein Krankenwagen oder ein Feuerwehrfahrzeug die Grenze überschreiten kann. Im vergangenen Jahr wurden die Verträge zum Brandschutz aktualisiert und um gegenseitige Unterstützung im Rettungsdienst erweitert.

Unter dem Motto „Nicht nur Papier schwarz machen, sondern auch gemeinsam üben“ fanden im letzten Jahr zahlreiche kooperative Aktivitäten zwischen deutschen und belgischen Rettungskräften statt, um Beziehungen aufzubauen und die jeweiligen Vorgehensweisen zu verstehen.

Auf deutschem Boden führte die Feuerwehr Kalterherberg eine Übung zur Personenrettung im Gelände in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst aus Büllingen durch, ebenso wie eine gemeinsame Übung zur Brandbekämpfung bei einem Wohnungsbrand mit der Feuerwehr Büllingen. Zudem wurde auf belgischem Gebiet während einer Großübung die überregionale Kooperation mit französischsprachigen Pompiers aus Weismes getestet. Im Rahmen eines Förderprojekts der Europäischen Union hatte eine Delegation aus Kalterherberg die Möglichkeit, an einem Seminar zur Bekämpfung von Waldbränden im Camp Elsenborn teilzunehmen.



Defibrillator (AED) im Feuerwehrhaus

Im Falle eines Notfalls zählt jede Sekunde, weshalb in allen Stadtteilen Monschaus automatische externe Defibrillatoren (AED) an zentralen Standorten installiert wurden. Diese Geräte können die Überlebenschancen von Personen mit Herz-Kreislauf-Stillstand deutlich erhöhen. Die fünf neuen Defibrillatoren sind im Notfall sofort ohne Schlüssel zugänglich, da sie öffentlich in speziell dafür angeschafften Wandschränken untergebracht sind.

Sie können auch von Laien im Ernstfall problemlos bedient werden. Dank einer Sprachfunktion geben die AEDs klare Anweisungen, die es ermöglichen, die lebensrettenden Maßnahmen in der richtigen Reihenfolge schnell umzusetzen. An folgenden Orten sind jetzt öffentlich zugängliche AEDs in der Stadt verfügbar:

- Grundschule Konzen (Muk)
- Stadtverwaltung Monschau
- Vereinshalle Höfen
- Feuerwehrhaus Rohren
- Bürgercasino Imgenbroich
- **Feuerwehrhaus Kalterherberg**
- Feuerwehrhaus Mützenich

Ein herzlicher Dank gilt der EWV für das Sponsoring und unserer Feuerwehr, die jederzeit für Fragen zur richtigen Handhabung der Geräte zur Verfügung steht. Im Internet finden sich zudem zahlreiche Anleitungen und Videos zur korrekten Bedienung.



Einladung zur Bürgerversammlung

Mit dem „Kalterherberger Käseblättchen“ versuchen wir zweimal jährlich alle Kalterherberger (und auch darüber hinaus die Kalterherberg verbundenen Auswärtigen) über die Themen im Stadtrat und die sonstigen Dinge, die in unserem Dorf anstehen, zu informieren. Da dieses Medium allerdings nur in eine Richtung funktioniert, möchten wir zu einem Austausch einladen, am

Mittwoch, 14.05.2025, um 19:00 Uhr
im Pfarrzentrum Kalterherberg

Helfer gesucht - Pakt mit an!

In unserem Ort gibt es bereits eine Reihe von bereichernden, ehrenamtlichen Aktionen durch die Zukunftswerkstatt, den Eifelverein, durch die bereits im Ort tätigen Paten zur Pflege der Grünflächen, oder die jährlichen Aktionen der Vereine im Ort. Trotzdem gibt es noch viele „Baustellen“, wo hier und da mal Hand angelegt werden müsste und die rein ressourcenmäßig nicht alle vom Bauhof erledigt werden können. Aus diesem Grunde möchten wir, angelehnt am Beispiel einiger Nachbarorte, versuchen, eine kleine Gruppe von tatkräftigen Rentnern und Pensionären, zusammenzubringen, die ihre Motivation und (falls vorhanden) ihre handwerklichen Fähigkeiten punktuell in den Dienst unserer Dorfgemeinschaft stellen würden. Hier soll in der Gemeinschaft, frei von Stress, mit Freude und Teamgeist ad hoc bei anfallenden Arbeiten wie Reparaturen, Landschaftspflege oder Bauprojekten etc. angepackt werden. Falls Interesse und Bereitschaft hierzu besteht, meldet Euch gerne beim Ortsvorsteher, Eure Unterstützung trägt dazu bei, unser Dorf noch schöner und lebenswerter zu machen.

Impressum:

Bernd Jakobs

Ortsvorsteher &
Ratsvertreter Unterdorf
Bahnhofstraße 14
52156 Monschau

Lukas Krüger

Ratsvertreter Oberdorf
Kleinfrankreich 16
52156 Monschau

Auflage: 1250 Stück

Rückblick und Ausblick auf den Tag des Rades

Bei strahlendem Sonnenschein verwandelte sich Kalterherberg in ein wahres Paradies für Radenthusiasten. Zahlreiche Besucher aus Belgien, den Niederlanden, ganz Deutschland sowie viele Dorfbewohner machten den ersten Tag des Rades in Kalterherberg zu einem unvergesslichen Event.

Höhepunkte des Tages:

- Köstlichkeiten und erfrischende Getränke im Dorfzentrum sowie am MTB-Trainingszentrum, organisiert von Frischmarkt Stolle und der Gaststätte Zum Zien
- Vielfältige Ausstellerstände am Eifeldom und MTB-Trainingszentrum
- Blasmusik des Musikvereins Harmonie sowie ein DJ
- Die Spedition Hermanns & Kreutz stellte sich als Arbeitgeber vor
- Ein gut besuchter Trödelmarkt vor der Kirche
- Tombola mit wertvollen Preisen, gesponsert von den Ausstellern und präsentiert von der Monschau Touristik

NRW Pumptrack Cup:

Spannung und Begeisterung lagen in der Luft! Fahrer im Alter von 1 bis 63 Jahren traten an und demonstrierten beeindruckende Leistungen. Besonders erfreulich war, dass einige unserer jugendlichen Talente aus Kalterherberg es aufs Siegerpodest schafften!

Geführte Radtouren:

Den ganzen Tag über wurden von der Radsportabteilung des TV Kalterherberg – unterstützt von Vereinen/Guides aus der Region – insgesamt 10 Touren angeboten – von anspruchsvollen Rennrad- und MTB-Strecken bis hin zu entspannten Fahrten für Freizeitfahrer und einer Kids-Tour.

Die gelungene Kombination aus Dorffest und Raderlebnis fand großen Anklang, und der Wunsch nach einer Wiederholung dieses Tages wurde oft an die Organisatoren herangetragen. Dem Wunsch kommen wir gerne nach und laden euch herzlich ein, auch beim nächsten Tag des Rades am

Sonntag, den 31. August 2025, 10:00 Uhr

wieder dabei zu sein! Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm für die gesamte Familie.

Weitere Informationen zu aktuellen Radsportveranstaltungen rund um Kalterherberg findet ihr auf unserer Website:

www.raderlebnis-kalterherberg.de